

Bastelideen zur Ostergrußaktion

In vielen Pfarren basteln die Kinder kleine Mitgebssel oder Anhänger, die sie zusammen mit den Ostergrußkärtchen an die Menschen verteilen. Hier findet ihr ein paar Ideen für solche Basteleien, aber auch Basteltipps zum Thema „Raupe & Schmetterling“ bzw. „Ostern & Auferstehung“.

Eierkarton-Raupe

Material: große Eierkartons, Wasserfarbe, Pfeifenputzer, Wackelaugen, Schere, Kleber

Als erstes schneidet man eine Reihe von 6 Eierbechern aus einem Eierkarton aus. Dann malt man die Raupe an und lässt sie gut trocknen. Währenddessen schneidet man als Beine die Pfeifenputzer in Stücke und biegt die Enden jeweils etwas ein, sodass ein kleiner Fuß entsteht. Vorne am Kopf der Raupe bringt man zwei Löcher für die Fühler an und steckt in jedes Loch jeweils ein Stück Pfeifenputzer. Die Enden werden spiralförmig eingebogen. Anschließend klebt man die Wackelaugen auf den Kopf und malt ein Gesicht auf. Die Beine werden an der Innenseite der Eierkartons festgeklebt.



Wendepuppe

Material: Bastelfilz, Schere, Kleber (Pattex), Nadel, Garn, Stifte, Schablonen



Überträgt die Schablonen auf den Bastelfilz. Den Körper der Raupe bzw. des Schmetterlings braucht ihr zweimal, ebenso den Kreis für den Kopf. Die Flügel werden einmal nachgezeichnet und ausgeschnitten. Ihr könnt sie noch nach Belieben mit bunten Filzresten verzieren. Dazu einfach Kreise oder andere Formen aus Filz ausschneiden und auf die Flügel kleben.

Nun müsst ihr auf einen Körperteil (=Schmetterlingskörper) die Flügel aufnähen. Dazu einfach mit ein paar Stichen die Flügel in der Mitte des Körpers festnähen. Für den Kopf des Schmetterlings zwei Fühler (z.B. aus einer Kordel oder aus Filz) zwischen die zwei Kreisteile kleben. Die beiden Kreise gut zusammenkleben und mit ein paar Stichen am Schmetterlingskörper festnähen.

Jetzt legt ihr den Raupenkörper vor euch hin und bestreicht den Rand rundherum mit Klebstoff. Den Schmetterlingskörper drauflegen (die Flügel sind auf der Oberseite), gut andrücken und trocknen lassen. Nun die zusammengeklebten Körper in der Mitte zusammenfalten, sodass die Schmetterlingsflügel außen sind. Jetzt ist die Körperform des Schmetterlings gut erkennbar. Mit einem stärkeren Garn müssen nun die Seiten zusammengenäht werden, allerdings nur so weit, dass unten eine genügend große Öffnung bleibt. Nun könnt ihr vorsichtig versuchen, die Innenseite nach außen zu klappen, indem ihr die Schmetterlingsflügel und den Kopf nach innen faltet.

Jetzt habt ihr den Raupenkörper vor euch. Schneidet einige Kreise aus Bastelfilz aus und klebt sie auf eine Seite des Raupenkörpers. Augen, Mund und Fühler könnt ihr ebenfalls aus Filz ausschneiden und aufkleben. Das Ganze gut trocknen lassen und fertig ist eure Wendepuppe.

Wer möchte, kann noch aus Filz oder Papier ein paar Blätter ausschneiden und aus einem Stück rechteckigen Filz eine Hülle (= Kokon der Raupe) zusammennähen. Dann könnt ihr die Geschichte der kleinen grünen Raupe nochmals lesen und mit der Wendepuppe nachspielen und entsprechend darstellen.

Schmetterling als Osterbote

Material: Wäscheklammer aus Holz, Blumenfließ oder Seidenpapier, Pfeifenputzer, Schere und Kleber

Die Flügel des Schmetterlings werden aus dem Blumenfließ (Seidenpapier) gedreht und circa in die Mitte der Wäscheklammer geklebt.

Der Körper wird aus einem Stück Pfeifenputzer gebogen, der doppelt so lang wie die Wäscheklammer sein sollte. Nun wird er in der Mitte geknickt und zusammengedreht. Das offene Ende bildet den Schwanz und kann etwas auseinander gebogen werden. Nun wird der Körper auf die Wäscheklammer geklebt.

Wenn man eine Ostergrußkarte zusammenrollt, passt sie genau in die Wäscheklammer und kann so verschenkt werden.



Papptellerschmetterling

Material: runde Pappteller (ca. 15 cm Durchmesser), Schere, Pfeifenputzer oder Wellpappe, ev. Wackelaugen, Kleber, Wasserfarbe, buntes Tonpapier

Schneidet den Pappteller einmal in der Mitte auseinander und zeichnet jeweils einen Schmetterlingsflügel auf jede Tellerhälfte (die Rundungen der Pappteller sind dabei in der Mitte und zeigen Richtung Schmetterlingskörper).

Jetzt schneidet die Flügel aus. Zeichnet den Schmetterlingskörper auf das Tonpapier und schneidet ihn aus. Klebt den Körper in die Mitte der zwei Flügel. Nun könnt ihr euren Schmetterling mit Wasserfarben bunt bemalen. Aus Pfeifenputzern oder dünnen Wellpapier-Streifen könnt ihr kleine Fühler formen und an den Kopf des Schmetterlings kleben.



Ostergrab

Material: Kopiervorlage, Buntstifte, Schere, Kleber

Zuerst schneidet ihr alle Rechtecke (A, B und C) rundherum aus und malt sie bunt an. Dann schneidet ihr die weiße, runde Fläche von Rechteck A aus. Jetzt schneidet ihr mit dem Stanley-Messer die schwarzen, dicken Linien an den Rändern des Rechteck ein und schiebt die Laschen von Rechteck C in die so entstandenen Schlitz hindurch. Die Laschen nach hinten falten und auf der Rückseite festkleben. Danach die beiden Seitenteile des Rechtecks B entlang der gestrichelten Linie nach vorne biegen. Schließlich die Seitenteile von Rechteck A nach hinten falten und außen gegen die Seitenteile von Rechteck B kleben.

Durch die Öffnung könnt ihr jetzt einen kleinen „Einblick“ in die Ereignisse bei der Auferstehung Jesu nehmen.

